

The background of the slide is a photograph of a sunset or sunrise over a body of water. The sky is a deep blue with wispy white clouds. A bright rainbow is visible on the left side, arching over the horizon. The water in the foreground is dark blue with gentle ripples.

Konzeption des Medeto- Kindertrainings

„Deeskalation von Gewalt –
Stärkung von Toleranz“

Grundannahme:

- Konflikte lassen sich nicht vermeiden, aber gewaltfrei und fair lösen.
- Ein großer Teil von Kindern ist starken Belastungen ausgesetzt (Mitschüler, Elternhaus, Lerndruck, etc.).
- Kinder artikulieren ihre Sorgen oft nicht.
- Belastung führt zu Konflikten, die oft auf destruktive und mitunter gewalttätige Weise „gelöst“ werden

Trainingsgrundlagen

- Es soll Raum geschaffen werden, in dem Kinder über sich und ihre Bedürfnisse, Ängste, Sorgen und Wünsche sprechen können.
- Positive Atmosphäre durch konstruktiven Umgang
- Faires Feedback geben lernen: „ich finde toll an dir, dass...“
- Ressourcen orientiertes Arbeiten (Anknüpfungspunkte, Ansprechpartner, etc)

Ziele unserer Arbeit:

- Empathievermögen der Kinder stärken.
- Frustrationstoleranz erhöhen.
- Eigene Gefühle artikulieren lernen.
- Selbstwertgefühl stärken.
- Eigene Grenzen erkennen, Grenzen von andern respektieren lernen.

Regeln

- Regeln sollen wenig, einfach und verständlich für die ganze Gruppe sein
- Stop Regel
- Prinzip der Freiwilligkeit
- Oft bei Kindern: Alle hören zu, keiner wird ausgelacht, keine Gewalt
- Wichtig dazu: Regelwächter

Methoden

- Impulsübungen, teils Rollenspiele
- Reflexion von hoher Relevanz
(Wie habe ich mich in der Übung gefühlt?
Was habe ich beobachtet? Was hat mir
gefallen / nicht gefallen?)
- Hoher Bewegungsanteil

Basis des Trainings

- Ich – du – wir – ohne Gewalt

Zentrale Punkte:

- Ich-Stärkung einzelner Kinder,
Wahrnehmung des Du mit Unterschieden
und Gemeinsamkeiten, Wir-Gefühl der
Gruppe

Einheiten

- Es gibt 3 Schwerpunkteinheiten:
- 1. Kennlernphase und Warm-up,
- 2. Kommunikation und
- 3. Gewalt erkennen, definieren und intervenieren

Regelfindung



Kommunikation



Familienwappen



Kampffessspiele





Rahmenbedingungen

- Wo „brennt es“? Wo liegt der konkrete Handlungsbedarf?
- Gespräch mit Schulleitung, Klassenlehrer, OGGS
- Hospitation in Klasse / OGGS
- Informationsabend für Eltern, Lehrer, Erzieher
- Trainings finden idealerweise über ein Schulhalbjahr im wöchentlichen Turnus statt
- Abschlussreflexion mit Kindern und Pädagogen